Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[26158] Zum 1. Oktober wird die erste Gehilfenstelle unserer Antiquariatsabteilung frei. Verlangt wird ein etwa dreissig Jahre alter, fleissiger, energischer und intelligenter Herr, der bereits in grösseren wissenschaftlichen Antiquariaten leiten den Posten innegehabt, französisch und englisch korrespondieren kann u. im übrigen keine bloss vorübergehende, sondern eine Lebensstellung sucht

Gef. Angeboten mit Angabe der Gehaltsansprüche etc. sehen entgegen

Berlin, 15. Juni 1895.

Speyer & Peters,

Buchh. f. Universitäts-Wissenschaften.

[26532] In unserm Sortiment wird Mitte September eine Gehilfenstelle frei, zu deren Besetzung wir einen bewährten jungen Mann suchen, welcher mit Lust und Liebe seiner Aufgabe, dem lebhaften Berkehr mit gebildetem Publikum und der Mithilse beim Vertriebe der Neuigsteiten nachzukommen, bemüht ist.

Wir beanspruchen Litteratur= und Sortimentstenntnisse, zuvorkommens bes Benehmen, zuverlässiges und selbständiges Arbeiten, womöglich auch Kenninis der französischen und englischen Sprache und Verpflichtung auf wenigstens 3 Jahre.

Wir werden von Zeugnissen und etw. Empsehlungen begleitete Angebote junger Standesgenossen, welche obgedachte Eigenschaften thatsächlich besitzen, — aber nicht etwa erst aus der Lehre kommen, — gern entgegennehmen.

Wien, 18. Juni 1895.

Gerold & Comp.

[26563] Suche einen jüngeren Gehilfen, gewandten Berkaufer. Schone Dandschrift erwünscht. Angebote mit Gehaltsanspr. u. Zeugnisabschr. erbeten.

Minden. C. Marowsty.

[26599] Zum möglichst baldigen Eintritt suchen wir einen jüngeren, bestens emspsohlenen Gehilfen, der an rasches und sicheres Arbeiten gewöhnt ist. Gute Dandsschrift, Sprachkenntnisse und Gewandtheit im Verkehr mit seinem Publikum sind Besdingung.

Angebote mit beigefügter Photographie

erbitten dirett.

Roln, Juni 1895. 3. G. Schmis'sche Buch- u. Kunstholg. (F. Sohn & J. F. Laue).

[25545] Zum 1. Oftober suche ich für meine Buchhandlung einen jüngeren, möglichst mis litärfreien Gehilfen, welcher mit allen buchhändlerischen Arbeiten vollfommen verstraut und an sicheres und rasches Schaffen gewöhnt ist. Derren mit Kenntnis der Schreibwarenbranche werden bevorzugt.

Angebote mit Zeugnisabschriften unter Beischluß der Photographie erbeten. Lörrach. C. R. Gutsch.

[25594] Ein j. M. findet z. 1. Juli oder später in m. Buchs, Runsts, Musikaliens und Schreibmaterialien s handlung (verbunden mit Leihbibliotheku. Journalzirkel) Stellung als Lehrling oder Bolontär. Auf Bunsch Kost u. Wohnung in meinem hause gegen geringe Entschädigung.

Barbelegen. 3. Manger.

Gefuchte Stellen.

[26457] In allen Zweigen d. Bchh. durchaus erf. Buchholt, Ende d. 20er, ledig, sucht, gest. auf ganz außerord. Empshlgn. z. 1. Juli od. sp. Stellg. als Leit. e. mittl. od. kl. Buchh., w. spät. z. übern. er ev. gen. wäre. Ges. Ungeb. u. M. K. # 26457 an d. Geschäftsst. d. B. B. [26500] Buchhändler, der mehrere Jahre als Sortim. selbst. war, sucht behussgründl. Aussbildung b. bescheid. Ansprüchen Stellung als Bolontär in einem Leipziger Berlage.

Gef. Anerbieten unter O. R. # 26500 durch die Geschäftsstelle d. B.=B. erbeten.

[25359] Ein gewandter, gebildeter Herr, ledig, 35 Jahre alt, Realgymnasial=Abiturient und gelernter Buchhändler, mit guten Emspfehlungen, welcher die letzen Jahre andersweitig thätig war, wünscht zum Buchhandel zurückzusehren und sucht passende Stellung im Berlag, am liebsten in Berlin. Auf höheres Gehalt braucht nicht gesehen zu werden, es handelt sich hauptsächlich darum, wieder ins Geschäft hineinzusommen. Geschngebote u. A. E. durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig erbeten.

[25569] Für einen mir persönlich bekannten Gehilsen reiseren Alters, durch eine 13jährige Thätigkeit mit allen vorkommenden Arbeiten des Sortiments und des Kommissionssgeschäftes durchaus vertraut, suche ich zum 1. Juli oder später eine dauernde Stellung. Jur Zeit bekleidet Suchender die 1. Stelle in einem größeren Sortiment; er versügt über gute Gymnasialbildung und ist auch in der Korrespondenz gut bewandert. Er ist verheiratet und militärfrei, besitzt gute Zeugsnisse und erteile ich gern nähere Auskunft.

Gef. Angebote erbitte ich unter H. M. # 4. Leipzig. F. Boldmar.

[24175] Für einen in allen Arbeiten des Buch- und Zeitschriften-Verlages: Herstellung, Vertrieb, Illustrations- und Inseraten-Wesen, Expedition, Korrespondenz etc. etc. durchaus bewanderten Herrn suche ich eine seinen reichen Erfahrungen und hervorragenden Leistungen entsprechende hoch dotierte Lebens-Stellung. Der betr. Herr ist Mitte der Dreissiger und eignet sich vermöge seiner in einem der grössten Verlagsgeschäfte an leitender Stelle bewährten Fähigkeiten zur selbständigen Leitung eines bedeutenden Hauses mit grossem Betriebe. Gef. Anerbieten unter W. M. 375 befördert Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

[25657] Für 1. Oftober sucht ein tücht. Gehilse, der sich mährend 13 jähr. Thätigsteit im Sortiment und Berlag reiche Erssahrungen erworben, selbständige u. dauernde Stellung. Derselbe besitzt auch Kenntnis des Inseratens u. Korresturwesens und wäre event. bereit, die Redastion eines kleinen Blattes zu übernehmen, zumal er selbst schon litterarisch thätig war. Betressender ist 28 J. alt, Christ und besitzt Primas Zeugnisse.

Bef. Angebote unter G. # 25657 b. d. Beichäftsftelle d. B.=B. erbeten.

[26614] Für Berlin. — Buchhändler mit höh. Gymnasialbildung, welcher vollkommen selbständig und gewissenhaft zu arbeiten versteht und durchaus vertraut ist mit sämtlichen Arbeiten des Sortiments (auch mod. Antiqu.) sowie Verlages, sucht pr. 1. Juli od. später Stellung im Berliner Sortiment oder Verlag. Suchender ist mit den Berliner Platzverhältnissen vertraut. — Gef. Angebote erbeten d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 26614.

[26615] Ein jung. vermögender Mann, welcher mehrere Jahre wegen Familienverhältnissen aus dem Buchhandel war, sucht wieder dauernde Stellung. Gef. Angebote unter J. B. # 26615 an d. Geschäftsstelle d. B.=B.

Vermischte Anzeigen.

[26525]

Achtung

für Berleger und Druckereien.

Ich suche zum Alleinvertrieb für Dentschland ein komplettes, neues patriotisches Wert, ff. ausgeführt u. ausgestattet über den Altreichskanzler Fürst Bismark u. erbitte Angebote mit genauester Preisangabe unter A. W. 3367 an die Annoncencrpedition von R. Mosse in Dresden.

[26461] Unter kulanten Bedingungen empfiehlt sich

Edmund Stoll, Leipzig.

Königsstrasse 14.

Musikalien-Verlags-, Sortiments-

Commissionshandlung.

Grosses Musikalienlager. Schnelle Expedition. Export. Gegr. 1846.

schliesst die seit 1874 zu Berlin erscheinende Illustrirte Frauen-Zeitung die Inseraten-Annahme für

das nächste Heft.
Bücher Anzeigen, die anerkanntermaassen darin stets
von hervorragender Wirkung
stnd, kosten pro Zeile nur
90 Pfennige, bei sechsmaliger
Aufgabe 85 und bei zwölfmaliger 80 Pfr.

Heftzwecken (Reifzbrett=)

Alesting, m. eingeschraubten Stahlspigen: Spigenlänge 4 5 6½ 8 mm no. pr. Groß 7/10 9/10 11/10 18/10 .M. do. Sicherheitsstifte, m. metallner lleberdecke (Schutz gegen Durchdrücken des Stiftes), sein, groß, 1 M 20 8 no. do. do. do. fein, mgr., Groß 1 M no. do. do. ordinär, klein, mit massiver Platte u. eingestanztem Stift, Groß 35 8 no. do. Silberstahl, mit ausgestanzter Spige, auf Brettchen oder in Kästchen; klein pr. Hug. Groß pr. Hug. Großmann in Leipzig.